

<p>Gefördert durch:</p>  <p>Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz</p> <p>aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages</p>	<p>Die Stadt Laage hat Förderung für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik im Rahmen der Förderprogramme beantragt und bewilligt bekommen.</p> <p>Maßnahme: Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in 18299 Laage (Ortsteil Kritzkow-Zehlendorfer Weg und Gewerbegebiet sowie Laage-Parkplatz Wiesenweg)</p> <p>Beginn: 01.12.2021 Ende: 31.08.2023</p> <p>Zuwendungsempfänger: Stadt Laage</p>
 <p>NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE</p>	<p>ZUG: Zunkunft-Umwelt-Gesellschaft gGmbH</p> <p>Förderkennzeichen: 67K17769</p> <p>Quote: 30,00%</p> <p>Bundesmittel: 14.379,00 €</p>

Mit der Klimaschutzrichtlinie Kommunen (KliFöKommRL MV) fördern die Europäische Union und das Land Mecklenburg-Vorpommern auf Grundlage der landesrechtlichen Vorschriften und des Operationellen Programms des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Mecklenburg-Vorpommern zahlreiche Maßnahmen, um zur Erreichung der Klimaschutzziele beizutragen.

Nationale Klimaschutzziele

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Maßnahme:

Es ist geplant im Ortsteil Kritzkow (Gewerbegebiet und Zehlendorfer Weg) sowie in Laage den Parkplatz Wiesenweg die vorhandene Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Reflektortechnik umzustellen.

Dadurch ergibt sich eine geplante Reduzierung des Energieverbrauches, weiterhin sinkt der Anteil der Wartungskosten entsprechend.

Zum Einsatz kommen insektenfreundliche, hocheffiziente technische LED-Leuchten mit Reflektortechnik mit der Programmierung einer Leistungsreduzierung in den Nachtstunden. Die neue Anlage hat ein Einsparpotenzial von ca. 34.200 kWh/Jahr und leistet somit einen hohen Beitrag zum Klimaschutz.